Glaube, Liebe, Hoffnung

18.02.2024

Am Sonntag, 18. Februar 2024, besuchte Bischof Thomas Wihler die Gemeinde Biel-Bienne.



Als Predigtgrundlage verwendete Bischof Wihler aus dem 1. Thessalonicherbrief die Verse 2-3:

"Wir danken Gott allezeit für euch alle und gedenken euer in unsern Gebeten und denken ohne Unterlass vor Gott, unserm Vater, an euer Werk im Glauben und an eure Arbeit in der Liebe und an eure Geduld in der Hoffnung auf unsern Herrn Jesus Christus."

Der Bischof ging besonders auf die drei im Bibelwort enthaltenen Elemente Glaube, Liebe und Hoffnung ein. Der Glaube an Gott bedeutet, ihm in allen Lebenslagen zu vertrauen. Die Liebe ist das Wesen Gottes, und die in uns ausgegossene göttliche Liebe hält uns dazu an, unseren Mitmenschen zu helfen. Unsere Hoffnung drückt sich im Erwarten der Wiederkunft Christi aus, die uns verheissen ist und die uns mit Zuversicht in die Zukunft blicken lässt.

Ein Diakon der Gemeinde Biel-Bienne sowie der Vorsteher der Gemeinde Grenchen wurden vom Bischof für einen Predigtbeitrag an den Altar gerufen.

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls setzte der Bischof einen Diakon in den Ruhestand und dankte ihm - auch im Namen der Gemeinde - für seine langjährige, treue Mitarbeit.

Der Gemeindechor umrahmte den Gottesdienst, wie in der zweisprachigen Gemeinde Biel-Bienne üblich, in deutscher und französischer Sprache. Den musikalischen Schlusspunkt setzte die gesungene Bitte "O Herr, dein Werk vollende".





